

P R O T O K O L L	über die 03. Sitzung des Ortschaftsrates Tylsen der Amtsperiode 2024/2029 am Donnerstag, dem 14.11.2024 um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Tylsen, Tylsener Str. 39a, 29410 Hansestadt Salzwedel
--------------------------	--

Anwesenheit:

Ortsbürgermeister

Herr Dimitar Jabs

Mitglieder

Herr Felix Gades

Frau Andrea Leonhardt

Frau Nicole Müller

Herr Karl Schulz

Verwaltung

Frau Dörte Ahrends

Gäste

Einwohner

Beginn der Sitzung: 19:02 Uhr

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit der Beschlussfähigkeit

Herr Jabs eröffnet die 03. Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die zahlenmäßige Anwesenheit und damit die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge. Der Ortschaftsrat bestätigt mit fünf Ja-Stimmen folgende Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.08.2024
4. Einwohnerfragestunde
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Entwurf der Standortmethodik für Windenergieanlagen der Hansestadt Salzwedel
7. Bildung eines Festkomitee für Dorffest 2026
8. Errichtung einer gepflasterten Fläche auf dem Gehweg vor der Bushaltestelle in Tylsen
9. Beschließung eines eigenen Ortswappens
10. Brauchtumpflege Weihnachtsbaum anleuchten am 30.11.2024
11. Auswertung der Dorfbegehung vom 2.9.24 in Niephagen
12. Anfragen und Anregungen

zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.08.2024

Die Niederschrift der Sitzung vom 21.08.2024 wird mit 5 Ja-Stimmen genehmigt.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner fragt nach der Organisation der Brauchtumpflege Weihnachtsbaum anleuchten am 30.11.2024. Herr Jabs äußert, dass dieses Thema unter Tagesordnungspunkt 10 der heutigen Sitzung besprochen wird.

Eine Einwohnerin fragt nach dem aktuellen Stand der Rentnerweihnachtsfeier. Herr Jabs teilt mit, dass dies in der letzten Sitzung besprochen wurde. Weiter merkt er an, dass die Ortschaftsrätin Frau Müller mit freiwilligen Einwohnern demnächst mit der Planung und Ausrichtung beginnen wird.

zu 5 Informationen des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister berichtet über folgende Punkte:

1. Die Bombecker Brücke und der Weg dorthin

Die Asphaltarbeiten, am Weg zur Bombecker Brücke wurden von der FA Fricke am 09.10.2024 abgeschlossen.

Im Zuge dieser Arbeiten wurden auch Löcher auf dem Landwirtschaftsweg Tylsen zur Bombecker Brücke, sowie am Alten Hagen Richtung Gr. Wieblitz ausgebessert.

2. Radweg Pegelhaus Tylsen

Die Asphaltarbeiten am Radweg zum Pegelhaus wurden am 10.10.2024 durch die FA Fricke abgeschlossen.

Hierbei gab es wohl bereits bei der Planung Missverständnisse in der Breite des Radweges, so dass dieser jetzt nur noch eine Breite von 1,30m hat und nicht wie üblicherweise für Radwege gefordert, eine Mindestbreite von 1,50m.

Damit müssen wir uns jetzt arrangieren.

3. Zugangsstraße zum alten Schloss, Zugänglichkeit

Der öffentliche Gemeindeweg geht laut Gemarkung bis auf den alten Schlossohof. Die Absperrung des Weges muss aus Sicherheitsgründen aufrechterhalten werden, da der Schlossgiebel stark einsturzgefährdet ist.

4. Teich Niephagen, Wehr erneuern

Das Wehr am Teich in Niephagen wird nicht erneuert, da kein Bedarf hierfür besteht, denn der Teich hat nur in den Regenmonaten Wasserzulauf und kann seine Funktion als Feuchtbiotop nicht gerecht werden.

5. Rasenmähd an Fläche angrenzt am unterem Teich, Niephagen Kreuzung

Die Fläche gehört laut Liegenschaftskataster zum angrenzenden Waldstück und ist nicht Eigentum der Gemeinde.

6. Baumbeschnitt bei Kuwalt

Eine augenscheinliche Prüfung hat keine Auffälligkeiten ergeben. Ist erledigt, ein Bewohner hat dies bestätigt.

7. Sperrung öffentlicher Weg bei Familie Sielaff

Nach Rücksprache mit dem Eigentümer findet eine Sperrung des ca. 50m Wegabschnittes nur 2x jährlich für jeweils 10 Tage statt.

Der 50m Wegabschnitt wurde von dem Eigentümer in Eigeninitiative wieder auf seine Originalbreite hergestellt mit Eigenmitteln, und wird in Eigenverantwortung gepflegt um die Zugänglichkeit zu seinem angrenzenden Grundstück zu gewährleisten.

Dazu gehört auch ein angrenzender Paddock für Pferde.

Bei Abwesenheit der Eigentümer, hat dort aus Sicherheitsgründen niemand etwas zu suchen.

Der Weg endet nach 50m am Wiesenanfang und besteht nur noch auf dem Papier als öffentlicher Weg.

8. Reparatur Feldweg oberer Ortsausgang Niephagen Richtung Eversdorf

Eine Reparatur der Löcher am oberen Ortszugangsweg wird gesondert beantragt werden.

9. Waldschlösschen Niephagen

Das Waldschlösschen ist nach wie vor Privateigentum und die Stadt hat bereits Sicherungsmaßnahmen nach ihren Möglichkeiten durchgeführt.

10. Aktuelle Gemeindeordnung

Eine aktuelle Gemeindeordnung ist auf der Seite der Stadt Salzwedel zu finden.

11. Tierschutz bei herrenlosen Katzen

Ich verweise auf die Gefahrenabwehrverordnung der Hansestadt Salzwedel, unter § 4 Abs. 5 „Als Katzenhalter im Sinne dieser Verordnung gilt auch, wer freilaufenden Katzen regelmäßig Futter zur Verfügung stellt.“

12. Hängende Erdbeerkästen am Spielplatz

Diese Idee wurde mit in das Aufgabenprogramm der „Freiwilligen Arbeitsgemeinschaft Tylsen“ (FAG) aufgenommen.

13. Jakobskreuzkraut Bekämpfung

Es besteht kein objektiver Lösungsansatz seitens der Gemeinde für dieses Problem. Im öffentlichen Gemeinderaum befinden sich keine Nutztiere denen aufgrund des Krautes Schaden zugefügt werden könnte.
Alles Weitere ist Privatangelegenheiten der betroffenen Grundstücksbesitzer.

14. Blühwiese am Sportplatz

Die Wiese am Sportplatz steht mit 4 Grasmatten pro Jahr im Grünpflegeplan der Gemeinde. Eine Verkrautung, ist seitens der Gemeinde nicht erwünscht, da hierdurch das gepflegte Dorfbild Schaden nehmen würde.
Es gibt ausreichend Ausweichflächen als Blühwiesen rund um das Dorf, die von Touristen nicht eingesehen werden können. Beispiel ist die Wiese am Mühlenweg, rechts hinter der kleinen brücke direkt hinter dem Schlosspark.

15. Straßenschäden der Straße Niephagen - Tylsen

Die Art und Ausweitung der Schäden an der Ortsverbindungsstraße Niephagen - Tylsen, sowie am Schafstall und am Mühlenweg sind noch nicht in dem Maße vorangeschritten um eine kostenpflichtige Reparatur seitens der Stadt zu rechtfertigen.

16. Baum Beräumung am Mühlenweg.

Eine etwaige Beräumung anliegender Bäume am Mühlenweg wird durch den Osterfeuerholz - Sammeleinsatz der FFW Tylsen berücksichtigt werden.

Nun zu den Ereignissen in der Zwischenzeit ab der letzten Ortschaftsrat Sitzung.

Am 02.09.2024 fand die Ortsbegehung in Niephagen statt. Teilnehmend waren, bis auf Karl Schulz der entschuldigt war, alle Ortschaftsräte.

Am 09.09.2024 ergab die Besprechung im Ordnungsamt bezüglich der Gehwegbeschilderung mit einem Radfahrverbotsschild folgendes Ergebnis:

Gemäß der STVO handelt es sich bei Auf- und Zufahrten um untergeordnete Wege. Das Ein- und Ausfahren Regelt der § 10 STVO. Ein Gehweg ohne entsprechende Beschilderung ist als dieser anzusehen, und das Radfahren ist darauf untersagt. Kinder unter 10 Jahren und deren Begleitpersonen sind jedoch davon ausgenommen. Eine Beschilderung würde in Tylsen zu keinem Ergebnis führen, da 1. die Überwachungspflicht bei der Polizei liegt und nicht bei der Stadt und 2. von den Einfahrten ein- oder ausfahrenden Fahrzeuge § 10 der STVO unterliegen und somit einen Großteil der etwaigen Schuldfrage bei einem Unfall bekommen würden.

Am 10.09.2024 gab es eine Ortsbürgermeisterrunde unter der Leitung des Bürgermeisters Olaf Meining.

Hier wurde unter anderem bekannt gegeben, dass es wieder ein Leader-Förderprogramm gibt, wo Projekte der Gemeinde oder deren Vereine, Förderung beantragen können, womit nach Befürwortung ca. 60-80% der Summe gefördert werden können.

Herr Hagen Holtz aus dem Liegenschaftsamt ist verstorben, die Stelle wird zur Nachbesetzung ausgeschrieben.

Am 16.09.2024 wurde durch Dimitar Jabs eine WhatsApp-Gruppe mit dem Namen „Allgemeine Bürgermeisterinformation für die Ortschafts Gemeinde Niephagen/ Tylsen“ erstellt.

Zur Gruppenbeschreibung:

Diese Gruppe wurde durch den Ortsbürgermeister Dimitar Jabs erstellt um den teilnehmenden Bürgern beider Ortschaften auf modernen und schnellen Kommunikationsweg über etwaige Ereignisse und Fortschritte in der Ortsgemeinde zu informieren.

Diese Gruppe dient zur Ergänzung unserer beiden Schaukästen und auch um auf neue Aushänge hinzuweisen. Es kann auch nur der Ortsbürgermeister in dieser Gruppe etwas posten, Beiträge können nicht kommentiert werden. Die Gruppe erfreut sich bei den daran teilnehmenden Bürgern zunehmend an Beliebtheit.

Am 18.09.2024 wurde der in der Ortsbegehung angesprochene Mangel an der 2. Straßenlaterne durch den Stadtelektriker beseitigt.

Am 19.09.2024 wurde der Zaun am Löschteich in Niephagen durch den Bauhof der Stadt repariert.

Am 20.09.2024 wurde durch den Bauhof der Stadt ein neuer Schaukasten in Niephagen an der Bushaltestelle angebracht.

Ebenfalls am 20.09.2024 Anfang der FAG mit dem Projekt der Aufarbeitung der Outdoor Sitzgelegenheiten der Gemeinde.

Fertigstellung der ersten Sitzbank war am 23.09.2024, das Bauamt wurde per Mail darüber in Kenntnis gesetzt und hat die Freigabe für den Fortlauf des Projektes per Mail bestätigt.

Am 24.09.2024 wurden die Stolperkanten in Tylsen beseitigt, welche in der letzten Ortsbegehung bemängelt wurden

Am 02.10.2024 fanden auf der Osterfeuerwiese weitere Aufräumarbeiten am Osterfeuerplatz statt unter Beteiligung der Feuerwehrkameraden und ehemaligen Kameraden der FFW Tylsen sowie der FAG unter der Leitung von Dimitar Jabs. Alte Holzreste wurden kurzerhand noch einmal verbrannt und Schrauben und Nägel aus dem Haufen gesammelt.

Zum Einsatz kam ein Kettenbagger und später ein Radlader mit Siebmolle der FA Fricke, welche sich freiwillig an den Aufräumarbeiten beteiligt haben und diese einen großen Schritt voranbrachten. Am Einsatz beteiligt waren Bernd, Jens, Ingolf, Frank, Toni und ich.

Am 08.10.2024 wurden wieder Laubsäcke in Tylsen auf gehangen, um den Einwohnern den jährlichen Kampf gegen das Herbstlaub zu erleichtern.

Am 09.10.2024 wurde der Asphaltweg zur Bombecker Brücke fertig gestellt sowie Flickarbeiten am Weg dorthin und am alten Hagen.

Am 10.10.2024 wurde der Radweg zum Pegelhaus von FA Fricke fertig gestellt. Hierbei wurde festgestellt, dass die Originalbreite des Weges bei der anfänglichen Planung wohl nicht berücksichtigt wurde, und dieses Säumnis deshalb zu einer neuen Wegbreite von nur 1,30m führte.

Dimitar Jabs persönliche Meinung dazu ist:

„wir sollten dankbar sein überhaupt einen befestigten Radweg an dieser Stelle bekommen zu haben und man kann als Radfahrer auch mal von seinem hohen Ross absteigen und den entgegenkommenden Radfahrer vorbeiziehen lassen.“

§ 1 STVO gilt auch hier!“

Am 16.10.2024 wurden die nachgeordneten Laubsäcke für Niephagen angebracht, damit auch hier der Kampf gegen das Herbstlaub beginnen kann.

Am 18.10.2024 konnte wieder eine durch die FAG aufbereitete Sitzgelegenheit in Tylsen an der Einfahrt zum Gutshof aufgestellt werden, ein Dank geht hier an Sonia Donnelly für die farbliche Aufbereitung, und Toni Koch sowie Dimitar Jabs für die Reparatur und den Transport dieser Sitzgelegenheit.

Am 19.10.2024 fand das diesjährige Pellkartoffelessen in dem Alten Kuhstall statt, welches auch in diesem Jahr wieder Zahlreich von den Bürgern beider Ortschaften besucht wurde.

Die Planung oblag dem Ortsbürgermeister mit Hilfe von Katharina Lüdke Müller, Gerda Steinschulte und Brigitte Ringowski. Dimitar Jabs dankt für die tatkräftige Unterstützung.

Ein Dank geht auch an das ORGA- Team, an den Heimat und Kulturverein, an das leckere Essen von der Fleischerei Heiser, an Melanie Glück, an die Ortschaftsrätin Andrea Leonhardt, an die stellvertretende Ortsbürgermeisterin Nicole Müller, an Katharina Lüdke Müller, Rosemarie Zwer, Ingrid Lemme und Toni Koch. Dankeschön im Namen der Gemeinde.

Am 31.10.2024 wurden die Aufräumarbeiten am Osterfeuerplatz abgeschlossen. Beteiligt waren Ingolf, Bernd, Holger, Jens, Jan, der kleine Moritz und mit der Einsatzleitung wurde Ortschaftsrats Mitglied Felix Gades beauftragt.

Durch den gemeinsamen Arbeitseinsatz der Freiwilligen AG Niephagen/ Tylsen sowie FFW Tylsen und der Arbeitsgemeinschaft Wieblitz konnten die noch verbliebenden Erdreste abgefahren werden.
Für den Einsatz wurden von den Teilnehmern freiwillig 2 Traktoren mit Anhänger sowie ein Radlader bereitgestellt.

Im Namen der Ortsgemeinde Niephagen / Tylsen geht an dieser Stelle ein Dankeschön an alle Beteiligten.
Der Osterfeuerplatz ist somit geräumt und es können ab jetzt wieder Baumschnitt und Holzreste dort zusammengetragen werden für das nächste Osterfeuer 2025.

Im Zeitraum 10.-15. Oktober kam es zu einer illegalen Müllentsorgung bei Norbert Höltzel im Waldstück.
Sowas kann man online aufzeigen in der Abfall – App. Es gibt jetzt den Abfallkalender nur noch online als App, die Download QR Codes hängen in beiden Schaukästen aus.
Wer damit überhaupt nicht zurechtkommt, kann sich an Dimitar Jabs wenden, er wird bei der Einrichtung unterstützen.

Am 10.11.2024 fand ein Dienstmittag der Kameraden der FFW Tylsen statt, wo unter anderem die Befüllung der Klärgrube am Gemeinderaum unternommen wurde, da diese am 12.11.2024 zur Dichtigkeitsprüfung anstand.
Am 14.11. wurde die Klärgrube ausgefahren.

zu 6 Entwurf der Standortmethodik für Windenergieanlagen der Hansestadt Salzwedel
Vorlage: 2024/052

Herr Jabs stellt dem Ortschaftsrat die Beschlussvorlage vor.

Herr Schulz merkt dazu an, dass er die Frist von Beschlussvorlage durchschauen bis zur Abstimmung viel zu kurz findet und daher hier derzeit nicht entscheiden kann und schlägt vor, diese Beschlussvorlage auf die nächste Sitzung zu vertagen.

Der Ortschaftsrat stimmt mit 5 Ja-Stimmen zu, diese Beschlussvorlage auf die nächste Ortschaftsratssitzung zu vertagen.

1. Der Stadtrat beschließt die Standortmethodik für Windenergieanlagen für die Hansestadt Salzwedel
2. Die Verwaltung wird beauftragt die Ergebnisse der Standortmethodik an die Regionale Planungsgemeinschaft Altmark für die Umsetzung als Vorranggebiete in den Regionalentwicklungsplan einzureichen.

zu 7 Bildung eines Festkomitee für Dorffest 2026

Herr Jabs informiert den Ortschaftsrat, dass im Jahr 2026 das Dorf Tylsen 1070 Jahre und die Feuerwehr Tylsen 150 Jahre wird. Dazu fragt er den Ortschaftsrat ob diese Jubiläen gefeiert werden wollen.

Herr Schulz regt an, heute abzustimmen ob die Jubiläen überhaupt gefeiert werden wollen.

Der Wehrleiter Frank Siegert teilt mit, dass er heute nicht sagen kann ob die

Feuerwehrkameraden gewillt sind, beide Jubiläen zusammenzulegen. Dieses muss erst geklärt werden.

Daraufhin fragt Herr Jabs den Ortschaftsrat ob ein Dorffest stattfinden soll. Der Ortschaftsrat stimmt diesem mit 5 Ja-Stimmen einstimmig dafür.

Des Weiteren bittet Herr Jabs den Wehrleiter darum, dieses mit den Kameraden der Feuerwehr zu besprechen ob Interesse besteht ein gemeinsames Dorffest zu veranstalten.

zu 8 Errichtung einer gepflasterten Fläche auf dem Gehweg vor der Bushaltestelle in Tylsen

Eine Einwohnerin merkt an, dass sie von mehreren Busfahrern angesprochen worden ist ob die Möglichkeit besteht, die Fläche an der Bushaltestelle zu pflastern, da die Rucksäcke und auch die Schuhe der mitfahrenden Kinder die Sitze beschmutzt. Weiter merkt sie an, dass die Beschaffenheit der Fläche aus feinem Splitt besteht.

Herr Schulz merkt an, dass diese Fläche ca. 6mx5m groß ist, das heißt ca. 30 qm gepflastert werden müsste.

Weiter spricht Herr Schulz an, wenn eine Pflasterung erfolgen soll, dass der Ortschaftsrat Einfluss darauf hat, wie diese Pflasterung verlegt werden soll.

Herr Jabs fragt den Ortschaftsrat ob eine Pflasterung erfolgen soll. Der Ortschaftsrat lehnt eine Pflasterung an der Bushaltestelle mit 5 Nein-Stimmen einstimmig ab.

zu 9 Beschließung eines eigenen Ortswappens

Leider ist es damals nie zu einer entscheidenden Festlegung gekommen. Ich hoffe wir können dies heute erneut aufgreifen und uns für den Wappenentwurf des Ortswappens entscheiden.

Warum haben wir nach fast 1060-jähriger Ortsgeschichte immer noch kein eigenes Ortswappen???

Nach meiner Recherche gibt es allein im Altmarkkreis Salzwedel bereits 52 Ortschaften mit eigenem Ortswappen.

Darunter sind auch Ortschaften die bedeutend jünger sind als Tylsen.

Ortschaften wie Wallstawe (Rote Burg auf gelben Feld, geziert mit Mühlstein, Gewässer und Eichenlaub) als auch Kuhfelde (weiße Mühle auf grüner Wiese und mit einem durch einen durchziehenden Fluss) führen schon seit langem ein Ortswappen, welches zu Festumzügen durch einen Bannerträger die Ortschaft präsentiert.

Warum jetzt also ein eigenes Wappen?

Unsere Wappen würde sich als Repräsentationsschild beider Ortschaften in Bezug auf die Lage und der historischen Gebäude der Ortschaft Tylsen beziehen und ein gemeinsames Symbol der Verbundenheit mit-und der Repräsentation der Ortsgemeinde bilden.

Ein Wappen hat oftmals auch einen Wiedererkennungswert und jeder der möchte kann durch ein Ortswappen die Ortsgemeinde repräsentieren. Für den Einsatz gibt es viele Verwendungen, ob als Aufkleber am Auto oder als Aushängeschild an den Einfahrten der Ortschaft oder als Banner zur zeremoniellen Veranstaltungen. Ein Wappen ist immer ein

„Hingucker“ und symbolisiert Verbundenheit.

Bereits im Jahr 2013 wurde der Gedanke eines Ortswappens für die Gemeinde Niephagen/Tylsen von mir schon einmal aufgegriffen und mit einigen Mitwirkenden wurde ein Wappenentwurf und eine Wappenheraldik (eine Erklärung zum Wappen) verfasst.

Leider ist es damals nie zu einer entscheidenden Festlegung gekommen. Ich hoffe wir können dies hier, heute erneut aufgreifen und uns für den Wappenentwurf des Ortswappens entscheiden.

Im Anschluss stellt Herr Jabs die heraldische Bedeutung des Wappenentwurfs vor.

Herr Jabs fragt nach der Vorstellung des Wappenentwurfs den Ortschaftsrat ein eigenes Ortswappen erstellt werden soll. Der Ortschaftsrat stimmt diesem mit 4 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung dafür.

zu 10 Brauchtumspflege Weihnachtsbaum anleuchten am 30.11.2024

Herr Jabs informiert den Ortschaftsrat, dass am 30.11.24 das traditionelle Weihnachtsbaum anleuchten stattfindet. Die Feuerwehr hat bereits die dazugehörigen Aufgaben verteilt.

Weiter teilt er mit, dass 2 Hütten durch den Bauhof geliefert und aufgestellt werden.

Herr Jabs merkt an, dass ab nächstes Jahr die Feuerwehrkameraden den Stützpunkt wechseln und hat Bedenken das die Traditionspflege in den Ortschaften nicht wahrgenommen werden könnten. Daraufhin merkt der Feuerwehrkamerad Frank an, dass dies nicht passieren wird, da die Kameraden im Ort bleiben. Die Feuerwehraufgaben werden in Wieblitz durchgeführt aber weiterhin für die Brauchtumspflege im Ort berechtigt bleiben.

zu 11 Auswertung der Dorfbegehung vom 2.9.24 in Niephagen

Herr Jabs stellt die Auswertung der Dorfbegehung von Niephagen vor.

- die Fläche an der Kreuzung am Stromkasten muss gemäht werden
- das Flutbecken muss ausgemäht werden
- die Pflege der Hecke am Löschteich muss unbedingt durchgeführt werden - dazu merkt Herr Jabs an, dass diese 1x jährlich beschnitten wird,
- der Gehweg von der Kreuzung rechte Seite das dritte Haus (bei Familie ehemals Schütze) müsste dringend gepflegt werden – kein Eigentümer bekannt,
- Heckenbeschnitt Dreieck Niephagen, wird Herr Jabs klären

zu 12 Anfragen und Anregungen

Herr Jabs stellt die Auswertung der Dorfbegehung von Niephagen vor.

- die Fläche an der Kreuzung am Stromkasten muss gemäht werden
- das Flutbecken muss ausgemäht werden
- die Pflege der Hecke am Löschteich muss unbedingt durchgeführt werden - dazu merkt

Herr Jabs an, dass diese 1x jährlich beschnitten wird,
- der Gehweg von der Kreuzung rechte Seite das dritte Haus (bei Familie ehemals Schütze) müsste dringend gepflegt werden – kein Eigentümer bekannt,
- Heckenbeschnitt Dreieck Niephagen, wird Herr Jabs klären

Herr Jabs regt an, dass für das bevorstehende Dorfjubiläum im Jahr 2026 Spendengelder von Nöten sei um dieses Jubiläum auch durchführen zu können. Weiter teilt er mit, dass es zu diesem Thema im Februar 2025 eine Einwohnerversammlung geben soll wo weitere Details zum Jubiläum besprochen werden.

gez. Dimitar Jabs
Ortsbürgermeister

gez. Dörte Ahrends
Protokollführung